

# Rudolph Brandes Gymnasium: Schulinternes Curriculum für die Qualifikationsphase

## **INHALTSFELD 4: Wirtschaftspolitik**

### **Unterrichtsvorhaben:**

#### **1) Ziele der Wirtschaftspolitik: Wachstum, Preisniveau, Beschäftigung und Außenbeitrag in Deutschland**

#### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Bruttoinlandsprodukt – Ein Wohlstandsindikator? Alternative Wohlstandsindikatoren und Postwachstumsökonomie
- Zielgrößen der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland
- Konjunktur- und Wachstumsschwankungen

#### **Sachkompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

- erläutern den Konjunkturverlauf und das Modell des Konjunkturzyklus auf der Grundlage einer Analyse von Wachstum, Preisentwicklung, Beschäftigung und Außenbeitrag sowie von deren Indikatoren.
- beschreiben die Ziele der Wirtschaftspolitik und erläutern Zielharmonien und Zielkonflikte innerhalb des magischen Vierecks sowie seiner Erweiterung um Gerechtigkeits- und Nachhaltigkeitsaspekte zum Magischen Sechseck.
- 

Im Leistungskurs zusätzlich:

- erklären Ursachen von Konjunktur- und Wachstumsschwankungen auf der Grundlage unterschiedlicher Theorieansätze.
- analysieren an einem Fallbeispiel Interessen und wirtschaftspolitische Konzeptionen von Parteien, NGOs, Arbeitgeberverbänden und Gewerkschaften.
- erläutern umweltpolitische Lösungsansätze zur Internalisierung externer Kosten auf der Grundlage der Einsatzes marktkonformer und ordnungspolitischer Instrumente.
- analysieren institutionelle Strukturen im Hinblick auf mikroökonomische und makroökonomische Folgen.

#### **Urteilskompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

- beurteilen Zielgrößen der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung und deren Indikatoren im Hinblick auf deren Aussagekraft und die zugrunde liegenden Interessen.
- beurteilen unterschiedliche Wohlstands- und Wachstumskonzeptionen im Hinblick auf nachhaltige Entwicklung.
- beurteilen die Reichweite des Modell des Konjunkturzyklus.
- beurteilen die Funktion und die Gültigkeit von ökonomischen

#### **Methodenkompetenzen**

- fragegeleitet Daten und deren Aufbereitung im Hinblick auf Aussage- und Geltungsbereiche, Trends, Korrelationen und Gesetzmäßigkeiten auswerten und diese bezüglich ihrer Gültigkeit für die Ausgangsfrage überprüfen (MK 3);
- unterschiedliche sozialwissenschaftliche Textsorten wie kontinuierliche und diskontinuierliche Text (u. a. positionale und fachwissenschaftliche Texte, Fallbeispiele, Statistiken, Karikaturen sowie andere Medienprodukte aus sozialwissenschaftlichen Perspektiven) analysieren (MK 4);
- fachintegrativ und modellierend sozialwissenschaftliche Probleme unter wirtschaftswissenschaftlicher, soziologischer und politikwissenschaftlicher Perspektive darstellen (MK 8);
- Methoden und Techniken zur Präsentation und Darstellung sozialwissenschaftlicher Strukturen und Prozesse zur Unterstützung von sozialwissenschaftlichen Analysen und Argumentationen einsetzen (MK 9);
- Prämissen, Grundprinzipien, Konstruktion sowie Abstraktionsgrad und Reichweite sozialwissenschaftlicher Modelle und Theorien ermitteln – auch vergleichend - und diese auf ihren Erkenntniswert überprüfen (MK 11);
- sozialwissenschaftliche Indikatoren im Hinblick auf ihre Validität identifizieren und überprüfen (MK 16);

#### **Handlungskompetenzen**

- aus der Analyse zunehmend komplexerer wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und sozialer Konflikte angemessene Lösungsstrategien entwickeln und diese anwenden (HK 3).
- in diskursiven, simulativen und realen sozialwissenschaftlichen Aushandlungsszenarien einen Standpunkt einnehmen und eigene Interessen in Abwägung mit den Interessen anderer vertreten (HK 4).

# Rudolph Brandes Gymnasium: Schulinternes Curriculum für die Qualifikationsphase

<b>INHALTSFELD 4: Wirtschaftspolitik</b>	
<b>Unterrichtsvorhaben:</b>	
<b>3) Globalisierung – internationale Wirtschaftsbeziehungen und ihre Auswirkungen</b>	
<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>• Merkmale, Dimensionen und Auswirkungen der Globalisierung [Schwerpunkt: Rolle des IWF als Akteur in internationalen Wirtschaftsbeziehungen]</li><li>• Internationale Wirtschaftsbeziehungen</li><li>• Wirtschaftsstandort Deutschland</li></ul>	
<b>Sachkompetenzen</b>	<b>Methodenkompetenzen</b>
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler...</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- erläutern die Dimensionen der Globalisierung am Beispiel aktueller Veränderungsprozesse</li><li>- analysieren politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Auswirkungen der Globalisierung</li><li>- analysieren aktuelle, internationale Handels- und Finanzbeziehungen im Hinblick auf grundlegende Erscheinungsformen, Abläufe, Akteure und Einflussfaktoren.</li><li>- erläutern die Standortfaktoren des Wirtschaftsstandorts Deutschland mit Blick auf den regionalen, europäischen und globalen Wettbewerb.</li></ul> <p>Im Leistungskurs zusätzlich:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- erläutern die Handlungsspielräume und Grenzen nationalstaatlicher Wirtschaftspolitik angesichts supranationaler Verflechtungen und Krisen.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• fragen- und hypothesengeleitet Daten und Zusammenhänge durch empirische Methoden der Sozialwissenschaften erheben und statistische Verfahren anwenden (MK 2);</li><li>• fachintegrativ und modellierend sozialwissenschaftliche Probleme unter wirtschaftswissenschaftlicher, soziologischer und politikwissenschaftlicher Perspektive darstellen (MK 8);</li><li>• Methoden und Techniken zur Präsentation und Darstellung sozialwissenschaftlicher Strukturen und Prozesse zur Unterstützung von sozial-wissenschaftlichen Analysen und Argumentationen einsetzen (MK 9);</li></ul>
<b>Urteilskompetenzen</b>	<b>Handlungskompetenzen</b>
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler...</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• beurteilen Konsequenzen eigenen lokalen Handelns vor dem Hintergrund globaler Prozesse und eigener sowie fremder Wertvorstellungen.</li><li>• erörtern die Konkurrenz von Ländern und Regionen um die Ansiedlung von Unternehmen im Hinblick auf ökonomische, politische und gesellschaftliche Auswirkungen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• im Unterricht selbstständig Formen demokratischen Sprechens und demokratischer Aushandlungsprozesse praktizieren und dabei Verantwortung für ihr Handeln übernehmen (HK 1);</li><li>• eigene Interessen mit den Interessen Nah- und Fernstehender vermitteln und die eigene Perspektive in Richtung eines Allgemeinwohls erweitern (HK 7).</li></ul>

## Rudolph Brandes Gymnasium: Schulinternes Curriculum für die Qualifikationsphase

### INHALTSFELD 6: Strukturen sozialer Ungleichheit, sozialer Wandel und soziale Sicherung

#### Unterrichtsvorhaben:

#### 4 ) Wie hat sich unsere Gesellschaft verändert?

##### a) Tendenzen des sozialen Wandels in Deutschland

##### b) Soziale Ungleichheit als gesellschaftspolitische Herausforderung

#### Inhaltliche Schwerpunkte:

- Sozialer Wandel
- Erscheinungsformen und Auswirkungen sozialer Ungleichheit
- Modelle und Theorien gesellschaftlicher Ungleichheit
- Erscheinungsformen und Auswirkungen sozialer Ungleichheit
- Modelle und Theorien gesellschaftlicher Ungleichheit
- Marktsysteme und ihre Leistungsfähigkeit

#### Sachkompetenzen

##### *Die Schülerinnen und Schüler...*

- erläutern aktuell diskutierte Begriffe und Bilder sozialen Wandels sowie eigene Gesellschaftsbilder.
- unterscheiden Dimensionen sozialer Ungleichheit und ihre Indikatoren.
- beschreiben Tendenzen des Wandels der Sozialstruktur in Deutschland.
- erläutern Grundzüge und Kriterien von Modellen vertikaler und horizontaler Ungleichheit.
- erläutern Grundzüge und Kriterien von Modellen und Theorien sozialer Entstrukturierung.
- analysieren alltägliche Lebensverhältnisse mit Hilfe der Modelle und Konzepte sozialer Ungleichheit.
- analysieren an einem Fallbeispiel mögliche politische und ökonomische Verwendungszusammenhänge soziologischer Forschung.

#### Urteilskompetenzen

##### *Die Schülerinnen und Schüler...*

- bewerten Tendenzen des sozialen Wandels und die Bedeutung von gesellschaftlichen Entstrukturierungsvorgängen für den ökonomischen Wohlstand und den sozialen Zusammenhalt.
- beurteilen die Reichweite von Modellen sozialer Ungleichheit im Hinblick auf die Abbildung von Wirklichkeit und ihren Erklärungswert.
- beurteilen die politische und ökonomische Verwertung von Ergebnissen der Ungleichheitsforschung.

#### Methodenkompetenzen

- fragegeleitet in selbstständiger Recherche aus sozialwissenschaftlich relevanten Textsorten zentrale Aussagen und Positionen sowie Intentionen und mögliche Adressaten der jeweiligen Texte erschließen und Standpunkte und Interessen der Autoren ermitteln (MK 1);
- fragegeleitet Daten und deren Aufbereitung im Hinblick auf Datenquellen, Aussage- und Geltungsbereiche, Darstellungsarten, Trends, Korrelationen und Gesetzmäßigkeiten auswerten und diese bezüglich ihrer Gültigkeit für die Ausgangsfrage überprüfen (MK 3);
- unterschiedliche sozialwissenschaftliche Textsorten wie kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analysieren (u. a. positionale und fachwissenschaftliche Texte, Fallbeispiele, Statistiken, Karikaturen sowie andere Medienprodukte aus sozialwissenschaftlichen Perspektiven) (MK 4);
- themengeleitet komplexere sozialwissenschaftliche Fallbeispiele und Probleme in ihrer empirischen Dimension und unter Verwendung passender soziologischer, politologischer und wirtschaftswissenschaftlicher Fachbegriffe, Modelle und Theorien darstellen (MK 6);
- bei sozialwissenschaftlichen Darstellungen inhaltliche und sprachliche Distanzmittel zur Trennung zwischen eigenen und fremden Positionen und Argumenten einsetzen (MK 10);

# Rudolph Brandes Gymnasium: Schulinternes Curriculum für die Qualifikationsphase

## **INHALTSFELD 6: Strukturen sozialer Ungleichheit, sozialer Wandel und soziale Sicherung**

### **Unterrichtsvorhaben:**

#### **6) Der Sozialstaat in Deutschland: Grundlagen, Herausforderungen und Perspektiven**

#### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Sozialstaatliches Handeln
- Erscheinungsformen und Auswirkungen sozialer Ungleichheit
- Bereiche und Instrumente der Wirtschaftspolitik

#### **Sachkompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

- erläutern Grundprinzipien staatlicher Sozialpolitik und Sozialgesetzgebung.
- analysieren an einem Beispiel sozialstaatliche Handlungskonzepte im Hinblick auf normative und politische Grundlagen, Interessengebundenheit sowie deren Finanzierung.

Im Leistungskurs zusätzlich:

- analysieren an einem Fallbeispiel sozialpolitische Konzeptionen von Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertretungen.

#### **Urteilskompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

- beurteilen unterschiedliche Zugangschancen zu Ressourcen und deren Legitimationen vor dem Hintergrund des Sozialstaatsgebots und des Gebots des Grundgesetzes zur Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse.

Im Leistungskurs zusätzlich:

- nehmen zu kontroversen um sozialstaatlichen Interventionen aus verschiedenen gesellschaftlichen Perspektiven Stellung.

#### **Methodenkompetenzen**

- fragegeleitet in selbstständiger Recherche aus sozialwissenschaftlich relevanten Textsorten zentrale Aussagen und Positionen sowie Intentionen und mögliche Adressaten der jeweiligen Texte erschließen und Standpunkte und Interessen der Autoren ermitteln (MK 1);
- unterschiedliche sozialwissenschaftliche Textsorten wie kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analysieren (u. a. positionale und fachwissenschaftliche Texte, Fallbeispiele, Statistiken, Karikaturen sowie andere Medienprodukte aus sozialwissenschaftlichen Perspektiven) (MK 4);
- in themen- und aspektgeleiteter Untersuchung die Position und Argumentation sozialwissenschaftlich relevanter Texte ermitteln (Textthema, Thesen/Behauptungen, Begründungen, dabei insbesondere Argumente, Belege und Prämissen, Textlogik, Auf- und Abwertungen – auch unter Berücksichtigung sprachlicher Elemente –, Autoren- bzw. Textintention) (MK 5);
- bei sozialwissenschaftlichen Darstellungen inhaltliche und sprachliche Distanzmittel zur Trennung zwischen eigenen und fremden Positionen und Argumenten einsetzen (MK 10);
- themengeleitet komplexere sozialwissenschaftliche Fallbeispiele und Probleme in ihrer empirischen Dimension und unter Verwendung passender soziologischer, politologischer und wirtschaftswissenschaftlicher Fachbegriffe, Modelle und Theorien darstellen (MK 6);
- sozialwissenschaftliche Positionen aus unterschiedlichen Materialien im Hinblick auf ihre Funktion zum generellen Erhalt der gegebenen politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Ordnung und deren Veränderung ermitteln (MK 17);

#### **Handlungskompetenzen**

- aus der Analyse zunehmend komplexerer wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und sozialer Konflikte angemessene Lösungsstrategien entwickeln und diese anwenden (HK 3);

# Rudolph Brandes Gymnasium: Schulinternes Curriculum für die Qualifikationsphase

## **INHALTSFELD 5: Europäische Union**

### **Unterrichtsvorhaben:**

#### **7) Die Europäische Union: Grundlagen, Herausforderungen und Zukunftsperspektiven**

#### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- EU-Normen, Interventions- und Regulationsmechanismen sowie Institutionen
- Historische Entwicklung der EU als wirtschaftliche und politische Union
- Europäischer Binnenmarkt
- Europäische Integrationsmodelle
- Partizipationsmöglichkeiten in der Demokratie
- Gefährdungen der Demokratie

#### **Sachkompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

- analysieren Elemente des Alltagslebens im Hinblick auf seine Regulation durch europäische Normen.
- beschreiben an einem Fallbeispiel Aufbau, Funktion und Zusammenwirken der zentralen Institutionen der EU.
- analysieren an einem Fallbeispiel die zentralen Regulations- und Interventionsmechanismen der EU.
- analysieren europäische politische Entscheidungssituationen im Hinblick auf den Gegensatz nationaler Einzelinteressen und europäischer Gesamtinteressen.
- erläutern die friedensstiftende sowie Freiheiten und Menschenrechte sichernde Funktion der europäischen Integration nach dem zweiten Weltkrieg.
- beschreiben und erläutern zentrale Stationen und Dimensionen des europäischen Integrationsprozesses .
- erläutern die vier Grundfreiheiten des europäischen Binnenmarktes.
- analysieren an einem Fallbeispiel Erscheinungen, Ursachen und Strategien zur Lösungen aktueller politischer Krisen.
- erläutern die Handlungsspielräume und Grenzen nationalstaatlicher Wirtschaftspolitik angesichts supranationaler Verflechtungen sowie weltweiter Krisen.

Im Leistungskurs zusätzlich:

- beschreiben und erläutern zentrale Beitrittskriterien und Integrationsmodelle für die EU

#### **Urteilskompetenzen**

#### **Methodenkompetenzen**

- aus der Analyse zunehmend komplexerer wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und sozialer Konflikte angemessene Lösungsstrategien entwickeln und diese anwenden (HK 3);
- unterschiedliche sozialwissenschaftliche Textsorten wie kontinuierliche und diskontinuierliche Texte (u. a. positionale und fachwissenschaftliche Texte, Fallbeispiele, Statistiken, Karikaturen sowie andere Medienprodukte) aus sozialwissenschaftlichen Perspektiven analysieren (MK 4);
- in themen- und aspektgeleiteter Untersuchung die Position und Argumentation sozialwissenschaftlich relevanter Texte ermitteln (MK 5);
- konkrete Lösungsmodelle, Alternativen oder Verbesserungsvorschläge zu einer konkreten sozialwissenschaftlichen Problemstellung präsentieren (MK 7);
- bei sozialwissenschaftlichen Darstellungen inhaltliche und sprachliche Distanzmittel zur Trennung zwischen eigenen und fremden Positionen und Argumentationen einsetzen (MK 10);
- die soziokulturelle Zeit- und Standortgebundenheit des eigenen Denkens, des Denkens Anderer und der eigenen Urteilsbildung analysieren (MK 20);
- differenziert verschiedene Aussagemodi von sozialwissenschaftlich relevanten Materialien herausarbeiten (MK 12);
- sozialwissenschaftliche Positionen aus unterschiedlichen Materialien im Hinblick auf ihre Funktion zum generellen Erhalt der gegebenen politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Ordnung und deren Veränderung ermitteln (MK 17);

## **Rudolph Brandes Gymnasium: Schulinternes Curriculum für die Qualifikationsphase**

## Rudolph Brandes Gymnasium: Schulinternes Curriculum für die Qualifikationsphase

### **INHALTSFELD 5: Europäische Union**

#### **Unterrichtsvorhaben:**

#### **8) Der Euro und die Schuldenkrise – Die Sicherung der gemeinsamen Währung (nur im Leistungskurs)**

#### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Europäische Wirtschafts- und Währungsunion sowie europäische Geldpolitik
- Europäische Währung und europäische Integration

#### **Sachkompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

- beschreiben die Grundlagen der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion.
- erläutern die Instrumente, Ziele und Möglichkeiten der Geldpolitik der EZB und analysieren diese im Spannungsfeld nationaler und supranationaler Anforderungen.

#### **Urteilskompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

- erörtern Vor- und Nachteile einer europäischen Währung für die europäische Integration und Stabilität.
- beurteilen die Vorgehensweise europäischer Akteure im Hinblick auf die Handlungsfähigkeit der EU

#### **Methodenkompetenzen**

- unterschiedliche sozialwissenschaftliche Textsorten wie kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analysieren (u. a. positionale und fachwissenschaftliche Texte, Fallbeispiele, Statistiken, Karikaturen sowie andere Medienprodukte aus sozialwissenschaftlichen Perspektiven) (MK 4);
- sozialwissenschaftlich relevante Situationen und Texte im Hinblick auf die in ihnen wirksam werdenden Perspektiven und Interessenlagen sowie ihre Vernachlässigung alternativer Interessen und Perspektiven analysieren (MK 13);
- die soziokulturelle Zeit- und Standortgebundenheit des eigenen Denkens, des Denkens Anderer und der eigenen Urteilsbildung analysieren (MK 20);

#### **Handlungskompetenzen**

- für diskursive, simulative und reale sozialwissenschaftliche Handlungsszenarien zunehmend komplexe Handlungspläne entwerfen und fach-, situationsbezogen und adressatengerecht die zugehörigen Rollen übernehmen (HK 2);
- eigene Interessen mit den Interessen Nah- und Fernstehender vermitteln und die eigene Perspektive in Richtung eines Allgemeinwohls erweitern (HK 7).

### **INHALTSFELD 7: Globale Strukturen und Prozesse**

#### **Unterrichtsvorhaben:**

#### **9) Internationale Friedenspolitik:**

#### **a) Entwicklung, Ursachen, Strukturen und Möglichkeiten der UNO**

## Rudolph Brandes Gymnasium: Schulinternes Curriculum für die Qualifikationsphase

### **b) Bedeutung von Grund- und Menschenrechten sowie Demokratie**

#### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Internationale Friedens- und Sicherheitspolitik
- Beitrag der UN zur Konfliktbewältigung und Friedenssicherung
- Internationale Friedens- und Sicherheitspolitik
- Internationale Bedeutung von Menschenrechten und Demokratie
- Kennzeichen und Grundorientierungen von politischen Parteien sowie NGOs

#### **Sachkompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

- erläutern die Friedensvorstellungen und Konzeptionen unterschiedlicher Ansätze der Konflikt- und Friedensforschung
- unterscheiden und analysieren beispielbezogen Erscheinungsformen, Ursachen und Strukturen internationaler Konflikte, Krisen und Kriege
- erläutern an einem Fallbeispiel die Bedeutung der Grund- und Menschenrechte sowie der Demokratie im Rahmen der internationalen Friedens- und Sicherheitspolitik
- erläutern fallbezogen Zielsetzung, Aufbau und Arbeitsweise der Hauptorgane der UN

#### **Urteilskompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

- bewerten unterschiedliche Friedensvorstellungen und Konzeptionen der Konflikt- und Friedensforschung hinsichtlich ihrer Reichweite und Interessengebundenheit
- erörtern an einem Fallbeispiel internationale Friedens- und Sicherheitspolitik im Hinblick auf Menschenrechte, Demokratievorstellungen sowie Interessen- und Machtkonstellationen
- beurteilen die Struktur der UN an einem Beispiel unter den Kategorien Legitimität und Effektivität

im Leistungskurs zusätzlich

- beurteilen Ziele, Möglichkeiten und Grenzen der deutschen Außen- und Sicherheitspolitik als Teil von EU und UN

#### **Methodenkompetenzen**

- fragegeleitet Daten und deren Aufbereitung im Hinblick auf Datenquellen, Aussage- und Geltungsbereiche, Darstellungsarten, Trends, Korrelationen und Gesetzmäßigkeiten auswerten und diese bezüglich ihrer Gültigkeit für die Ausgangsfrage überprüfen (MK 3);
- unterschiedliche sozialwissenschaftliche Textsorten wie kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analysieren (u. a. positionale und fachwissenschaftliche Texte, Fallbeispiele, Statistiken, Karikaturen sowie andere Medienprodukte aus sozialwissenschaftlichen Perspektiven) (MK 4);
- typische Versatzstücke ideologischen Denkens (u. a. Vorurteile und Stereotypen, Ethnozentrismen, Chauvinismen, Rassismus, Biologismus) ermitteln (MK 18);
- wissenschaftliche Modelle und Theorien im Hinblick auf die hinter ihnen stehenden Erkenntnis- und Verwertungsinteressen analysieren (MK 19);
- die soziokulturelle Zeit- und Standortgebundenheit des eigenen Denkens, des Denkens Anderer und der eigenen Urteilsbildung analysieren (MK 20);
- in themen- und aspektgeleiteter Untersuchung die Position und Argumentation sozialwissenschaftlich relevanter Texte ermitteln (MK 5);
- sozialwissenschaftlich relevante Situationen und Texte im Hinblick auf die in ihnen wirksam werdenden Perspektiven und Interessenlagen sowie ihre Vernachlässigung alternativer Interessen und Perspektiven analysieren (MK 13);

#### **Handlungskompetenz**

- aus der Analyse zunehmend komplexerer wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und sozialer Konflikte angemessene Lösungsstrategien entwickeln und diese anwenden (HK 3).



## Rudolph Brandes Gymnasium: Schulinternes Curriculum für die Qualifikationsphase

--	--

<b>INHALTSFELD 7: Globale Strukturen und Prozesse</b>	
<b>Unterrichtsvorhaben:</b> <b>10) Auf dem Wege zu einer Weltwirtschaftsordnung? – „Global Economic Governance“ durch internationale Organisationen (nur Leistungskurs)</b>	
<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Internationale Friedens- und Sicherheitspolitik</li><li>• Welthandelsorganisation, IWF, Weltbank</li><li>• Kennzeichen und Grundorientierungen von politischen Parteien sowie NGOs</li></ul>	
<b>Sachkompetenzen</b> <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i> <ul style="list-style-type: none"><li>• erläutern die Dimensionen der Globalisierung am Beispiel aktueller Veränderungsprozesse</li><li>• analysieren politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Auswirkungen der Globalisierung (Migration, Klimawandel, nachhaltige Entwicklung,...)</li><li>• erläutern exemplarisch Konzepte und Erscheinungsformen der Global Governance für die zukünftige politische Gestaltung der Globalisierung</li><li>• analysieren aktuelle internationale Handels- und Finanzbeziehungen im Hinblick auf grundlegende Erscheinungsformen, Abläufe, Akteure und Einflussfaktoren</li><li>• erläutern grundlegende Erklärungsansätze internationaler Handelsbeziehungen (Freihandel vs. Protektionismus,...)</li><li>• erklären beispielbezogen Ursachen und Wirkungen von ökonomischen Ungleichgewichten zwischen Ländern und Ländergruppen</li><li>• erläutern die Standortfaktoren des Wirtschaftsstandorts Deutschland mit Blick auf den regionalen, europäischen und globalen Wettbewerb</li></ul>	<b>Methodenkompetenzen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• sozialwissenschaftlich relevante Situationen und Texte im Hinblick auf die in ihnen wirksam werdenden Perspektiven und Interessenlagen sowie ihre Vernachlässigung alternativer Interessen und Perspektiven analysieren (MK 13);</li><li>• wissenschaftliche Modelle und Theorien im Hinblick auf die hinter ihnen stehenden Erkenntnis- und Verwertungsinteressen analysieren (MK 19)</li></ul> <b>Handlungskompetenzen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• eigene Interessen mit den Interessen Nah- und Fernstehender vermitteln und die eigene Perspektive in Richtung eines Allgemeinwohls erweitern (HK 7);</li><li>• aus der Analyse zunehmend komplexerer wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und sozialer Konflikte angemessene Lösungsstrategien entwickeln und diese anwenden (HK 3)</li></ul>
<b>Urteilskompetenzen</b> <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	

## **Rudolph Brandes Gymnasium: Schulinternes Curriculum für die Qualifikationsphase**

- |  |  |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• beurteilen Konsequenzen eigenen lokalen Handelns vor dem Hintergrund globaler Prozesse und eigener sowie fremder Wertvorstellungen</li><li>• beurteilen ausgewählte Beispiele globaler Prozesse und deren Auswirkungen im Hinblick auf Interessen- und Machtkonstellationen</li><li>• erörtern die Konkurrenz von Ländern und Regionen und die Ansiedlung von Unternehmen im Hinblick auf ökonomische, politische und gesellschaftliche Auswirkungen</li></ul> |  |
|--|--|